
Herzlich willkommen zum
Informationsabend
Spanisch als spätbeginnende
Fremdsprache



Auswirkungen des Ersetzens von Latein:

- **Großes Latium:** Abschluss von Latein nach Jahrgangsstufe 10 mit mindestens Note 4 oder Abschluss nach der Jahrgangsstufe 9 mit schulinterner Feststellungsprüfung
- Notwendig für Lehramtsstudium in den Fächern Griechisch und Latein, Zulassungsvoraussetzung für die Promotion in allen geisteswissenschaftlichen Fächern sowie in den Rechtswissenschaften

- **Kleines Latium:** Abschluss von Latein nach Jahrgangsstufe 9 mit mindestens Note 4
- Notwendig für das Lehramtsstudium (Gymnasium) in den Fächern Deutsch, Geschichte, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch. Für zahlreiche weitere Studiengänge kann hier nur auf die einzelnen Universitäten verwiesen werden, die häufig unterschiedliche Prüfungsvoraussetzungen haben
- **Lateinkenntnisse:** Latein in Jahrgangsstufe 8 im Jahreszeugnis mindestens Note 4

**Wahl einer neu einsetzenden
spät beginnenden Fremdsprache
ab Jahrgangsstufe 10**

**Auswirkungen auf das
individuelle Kursprogramm
in der Oberstufe**

Fortgeführte Fremdsprachen:

Fremdsprachen, die verpflichtend gelernt werden als

- 1. fortgeführte Fremdsprache ab Jgst. 5: Englisch
- 2. fortgeführte Fremdsprache ab Jgst. 6: Latein od. Französisch

Neu einsetzende spät beginnende Fremdsprache: Spanisch

- ab Jgst. 10 bei Wegfall der 1. od. 2. fortgeführten Fremdsprache

Spät beginnende Fremdsprache Spanisch

- kann in der Jgst. 9 zusätzlich als Wahlfach belegt werden.

Neu einsetzende spät beginnende Fremdsprachen

- richten sich an Schülerinnen und Schüler, die ein besonderes Interesse an Sprachen und eine entsprechend hohe Motivation und Leistungsbereitschaft mitbringen;
- bauen auf Kenntnissen, Fertigkeiten und Grundhaltungen auf, welche die Schülerinnen und Schüler in den bisher erlernten Fremdsprachen und im Deutschunterricht erworben haben;
- werden in raschem Lernfortschritt unterrichtet, was zu motivierenden Erfolgserlebnissen führt;
- setzen den Schwerpunkt auf mündliche Kommunikation, wobei die störungsfreie Verständigung Vorrang vor der absoluten sprachlichen Korrektheit hat.

⇒ Wer eine neu einsetzende spät beginnende Fs wählt, entscheidet sich für ein **sprachliches Profil** in der Oberstufe.

Studentenafel der Jgst. 11 und 12

<u>Fach bzw. Fächergruppe</u>	<u>11</u>	<u>12-1/12-2</u>	<u>(Ges: 66 Wo.std.)</u>
Religion (K, Ev oder Eth)	2	2	<u>Pflicht:</u> 30 Wochenstunden
Deutsch	4	4	
Mathematik	4	4	
Geschichte + Sozialkunde	2+1	2+1	
Sport	2	2	
Nw1 (Ph, C oder B)	3	3	<u>Wahlpflicht:</u> 25/26 Wochenstunden
Fs1 (E, F oder L)	4	4	
Nw2 oder Inf oder Fs2	3/4		
Geo oder WR	2	2	
Kunst oder Musik	2	2	
W-Seminar	2	2/0	<u>Profil:</u> 11/10 Wochenstunden
P-Seminar	2	2/0	
weitere indiv. Profilbildung	5/4		

Stellung der neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache in der Stundentafel der Oberstufe

Jeder Schüler / jede Schülerin muss (neben der verpflichtenden Belegung einer Naturwissenschaft Nw1 und einer fortgeführten Fremdsprache Fs1) wählen zwischen

- einer weiteren Naturwissenschaft (Nw2),
- oder fortgeführter Informatik (nur NTG-Schüler) (Inf),
- oder einer weiteren Fremdsprache (Fs2).

➤ **Spanisch (spät)** kann nur als Fs2 gewählt werden.

Belegungsverpflichtung für die neu einsetzende spät beginnende Fremdsprache

Wer in Jgst. 10 *eine fortgeführte Fremdsprache* durch *Spanisch (spät)* ersetzt, muss *Spanisch (spät)* als Fs2 nicht nur in Jahrgangsstufe 11 sondern auch in Jahrgangsstufe 12 belegen. Es besteht also eine Belegungsverpflichtung für insgesamt 3 Jahre.

- in Jahrgangsstufe 10: 4 Wochenstunden
(fortgeführte Fremdsprache in Jahrgangsstufe 10: 3 Wochenstunden)
- in Jahrgangsstufe 11: 3 Wochenstunden
- in Jahrgangsstufe 12: 3 Wochenstunden

Weit reichende **Profilbildung** in Jahrgangsstufen 11 und 12:

- Zur weiteren individuellen Profilbildung bleiben – neben den beiden Seminaren – nur noch 2 Wochenstunden, weil man mit der Wahl von Spanisch (spät) bereits 3 Stunden des Profildereichs der Jahrgangsstufen 11 und 12 festlegt.
- Wenn die Stundenzahl den Rahmen von 66 Wochenstunden nicht überschreiten soll, ist nur noch die Wahl eines weiteren zweistündigen Profulfachs möglich (z. B. Psychologie in Jgst. 12).

Studenten-tafel mit **Spanisch (spät)**

Fach bzw. Fächergruppe	11	12-1/12-2	(Ges: 66 Wo.std.)
Religion (K, Ev oder Eth)	2	2	<u>Pflicht:</u> 36 Wochenstunden
Deutsch	4	4	
Mathematik	4	4	
Geschichte + Sozialkunde	2+1	2+1	
Sport	2	2	
Nw1 (Ph, C oder B)	3	3	<u>Wahlpflicht:</u> 22 Wochenstunden
Fs1 (E, F, L)	4	4	
Spanisch (spät)	3	3	
Geo oder WR	2	2	
Kunst oder Musik	2	2	<u>freie Wahl:</u> 8 Wochenstunden
W-Seminar	2	2/0	
P-Seminar	2	2/0	
weitere indiv. Profilbildung		2	

Einbringung in die Abiturnote

- Wenn **Spanisch (spät)** als Abiturprüfungsfach gewählt wird, müssen alle 4 Halbjahresleistungen eingebracht werden (d. h. sie zählen für die Abiturnote).
- Ansonsten müssen in **Spanisch (spät)** **3** von 4 Halbjahresleistungen eingebracht werden.
- Bei Inanspruchnahme der sog. Optionsregel kann die Zahl der einzubringenden Halbjahresleistungen in **Spanisch (spät)** von 3 auf 2 reduziert werden.

Einbringung von Halbjahresleistungen

<u>Pflicht und - Wahlpflichtbereich</u>	<u>HJL</u>
Deutsch	4 (von 4)
Mathematik	4 (von 4)
Fremdsprache 1 (E, F, L)	4 (von 4)
Religionslehre (bzw. Ethik)	3 (von 4)
Geschichte + Sozialkunde	3 (von 4)
Nw1 (Ph, C oder B)	3/4 (von 4)
Nw2 oder Inf oder Fs2	1 (von 2)
Geo oder WR	3 (von 4)
Kunst oder Musik	3 (von 4)
Einbringungen für 4. und 5. Abiturfach	2
W-Seminar (11/1+11/2 +Seminararbeit)	4
P-Seminar	2
Profil	4/3
SUMME	40

Einbringung bei **Spanisch (spät)**

<u>Pflicht und - Wahlpflichtbereich</u>	<u>HJL</u>
Deutsch	
Mathematik	
Fremdsprache 1 (E, F, L,)	
Religionslehre (bzw. Ethik)	
Geschichte + Sozialkunde	3 (von 4)
Nw1 (Ph, C oder B)	4 (von 4)
Spanisch (spät)	3 (von 4)
Geo oder WR	3 (von 4)
Kunst oder Musik	3 (von 4)
Einbringungen für 4. und 5. Abiturfach	2
W-Seminar (11/1 + 11/2 + Seminararbeit)	4
P-Seminar	2
Profil	1
SUMME	40

Wenn im Profilbereich keine weitere Nw belegt wird

Einbringungsbeispiel bei Spanisch (spät) mit Optionsregel

<u>Pflicht und - Wahl</u>	<u>HJL</u>	
Deutsch	4 (von 4)	Abitur
Mathematik	4 (von 4)	Abitur
z. B. Englisch (FSA)	4 (von 4)	Abitur
Religionslehre / Ethik	3 (von 4)	1 reguläres Streichresultat
Geschichte + Sozialkunde	2 (von 4)	nur 2 dank Optionsregel
z. B. Physik (Nw1)	4 (von 4)	4 weil nur eine Nw belegt
Spanisch spät	2 (von 4)	nur 2 dank Optionsregel
Geographie / Wirtschaft	4 (von 4)	Abitur
Kunst / Musik	4 (von 4)	Abitur
W-Seminar	4	
P-Seminar	2	
Psychologie(in Jgst. 11)	1 (von 2)	1 freie Profileinbringung
Chor (in Jgst. 12)	2 (von 2)	2 freie Profileinbringungen
SUMME	40	

**Optionsregel =
2 Ersetzungen**

- **Spanisch (spät)** kann als 5. Abiturprüfungsfach (neben D, M, fortgeführter Fremdsprache und einer Gesellschaftswissenschaft) gewählt werden.
- In **Spanisch (spät)** ist nur als eine **mündliches Abiturprüfungsfach** (Kolloquium) möglich.
- Belegung von **Spanisch (spät)** bedeutet keine Einschränkungen bei der Wahl des 5. Abiturprüfungsfachs (z. B. sind Sport oder Informatik möglich)